Schneller als die Polizei erlaubt

Bußgeld, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot

Montag 17. Mai 2021 – **Hildesheim (wbn). Manche Autofahrer müssen tatsächlich erst leiden, bevor sie lernen. Wie der Kraftfahrzeugführer gestern auf der L492, der mit 123 km/h unterwegs war und prompt „aus dem Verkehr“ gezogen wurde.**

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Bericht aus der Polizeiinspektion Hildesheim: „Nachdem bereits am 11.05.2021 Beamte des PK Bad Salzdetfurth Geschwindigkeitsmessungen auf der L 492 im Bereich der dortigen Zentraldeponie Heinde durchgeführt haben wurden am 16.05.2021 in den Mittagsstunden weitere Messungen durchgeführt. Insgesamt wurden 22 Kfz-Führer, welche von der Hildesheimer Börde in Richtung Heinde unterwegs waren, mittels "Laserpistole" gemessen und angehalten.

Sechs Verkehrsteilnehmer waren dabei so schnell, dass sie mit einer Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 20 km/h gemessen wurden. Diese Personen erwartet nun ein Bußgeld von mindestens 70 Euro und einen Punkt. Ein Kraftfahrzeugführer erwartet sogar ein Bußgeld von 240 Euro, 2 Punkte und ein Monat Fahrverbot. Die gemessene Geschwindigkeit seines Pkw betrug 123 km/h. 15 weitere Verkehrsteilnehmer wurden mit Verwarngeldern von 20 bzw. 30 Euro verwarnt.“